

Sportfahrwerk oder Luftfederung

Beitrag von „ksc011“ vom 12. September 2007 um 09:06

Ich stehe vor der Frage Sportfahrwerk oder Luftfederung.

Ich fahre zu 99% auf der Straße und lege weniger Wert auf Komfort.

Könnt Ihr mir sagen ob das das optionale Sportfahrwerk ausreicht?

Vielen Dank im voraus.

Beitrag von „bernann“ vom 12. September 2007 um 09:29

Ich habe das Sportfahrwerk seit 2 Jahren und 52.000 km und habe es nicht bereut.
Vorher hatte ich einen 7er BMW, weiß also, was Komfort ist.

Meine Entscheidung hatte 2 Gründe

- Hohe Autobahngeschwindigkeiten

(die habe ich mir aber mittlerweile abgewöhnt, einen Touareg fährt man anders als eine BMW-Limousine

- deutlich geringere Fehlerwahrscheinlichkeit als bei Luftfederung

Meine Sommerreifen haben jetzt 39.000 km drauf.

Bis zum Winter halten die noch. Im nächsten Frühjahr werde ich wohl neue draufmachen.

Mit Luftfederung wären die Reifen wahrscheinlich schon längst fällig gewesen (soweit ich das hier im Forum mitbekomme).

Gruß

bernann

Beitrag von „juma“ vom 12. September 2007 um 10:36

Servus,

[Zitat von bernann](#)

[...]

Meine Sommerreifen haben jetzt 39.000 km drauf.

Bis zum Winter halten die noch. Im nächsten Frühjahr werde ich wohl neue draufmachen.

Mit Luftfederung wären die Reifen wahrscheinlich schon längst fällig gewesen (soweit ich das hier im Forum mitbekomme).

wie bereits an anderer Stelle geschrieben, habe ich mittlerweile 41.000km mit meinen 275/40 R20 Pirellis runter...werden zwar auch nur noch bis zum Winter halten, aber ich finde 45.000km schon sehr ansprechend...und das bei der "reifenfressenden" Luftfederung 😄

Beitrag von „WILLI65“ vom 12. September 2007 um 12:23

Hallöchen

Ich lese hier 39000,41000 und 45000 km mit einem Reifensatz 🤖 ?????

Habe jetzt ca.12000 km mit den Sommerreifen runter (Pirelli 275/45/19) und muss wahrscheinlich Anfang nächsten Sommer neue aufziehen !!!

Wie macht ihr das ???

Ich halte meine Fahrweise für sehr Devisiv.

Gruss

WILLI65

Beitrag von „bernann“ vom 12. September 2007 um 12:40

Wie wir das machen?

Entweder Fahrwerk mit klassischer Stahlfederung
oder Luftfederung bei der zufälligerweise alles richtig eingestellt ist.
Das Letztere schein aber Glücksache zu sein.

Gruß
bernann

Beitrag von „dschlei“ vom 12. September 2007 um 13:39

[Zitat von bernann](#)

Wie wir das machen?

Entweder Fahrwerk mit klassischer Stahlfederung
oder Luftfederung bei der zufälligerweise alles richtig eingestellt ist.
Das Letztere schein aber Glücksache zu sein.

Gruß
bernann

[Alles anzeigen](#)

Ich hatte bei meinem 1. Dicken Stahlfahrwerk, und mein jetziger hat Luft. In der Sportstellung liegt der Wagen bei Luft definitv besser auf der Strasse als der Stahlgederte (auch etwas tiefer), und die Reifen haben jetzt so um die 40 000 km drauf und halten eventuell noch weitere 10 000 km aus. Ich habe nie eine neue Justage des Fahrgestells benoetigt, alles ist so wie ich ihn vom Werk her bekommen habe!

Der Vorteil von Luft ist natuerlich die bessere Moeglichkeit Offroad zu gehen (habe ich vorige Woche so richtig erleben koennen), und auch das Fahrwerk auf schlechteren Strassen weniger hart einstellen zu koennen.

Beitrag von „windeck“ vom 12. September 2007 um 14:46

Hey

die Wertschätzung für Komfort kommt beim "T" von ganz automatisch, denn Dein Fahrstuhl wird sich sicher ändern.

Ich glaube nicht das der Reifenverschleiß mit dem Fahrwerk zusammen hängt.

Eher mit Fahrstuhl, Drehmoment, Fzg-gewicht, Reifen ect....

1. R5 Schalter Luftfeder Ganzjahresreifen 255er - Laufleistung 42.000 km
2. V6 TDI Luftfeder mit W.-ausgleich Sommerreifen 255er - Laufleistung 41.000 Km

Meiner Meinung nach darf die Luftfederung nicht fehlen.

Gruß Ralf

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 12. September 2007 um 20:40

Mir war das Luftfahrwerk damals zu teuer und das Normalfahrwerk zu schwammig. Ich bin mit dem Sportfahrwerk sehr zufrieden. Auch der Reifenverschleiß ist noch oK.

Thomas

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 13. September 2007 um 12:17

[Zitat von Thomas TDI](#)

Mir war das Luftfahrwerk damals zu teuer und das Normalfahrwerk zu schwammig. ...

Thomas

Hallo Thomas,

ich bereue es nicht, die Luftfederung gewählt zu haben (ok, ich fahre viel im Wald herum und schätze daher den Offroad und X-tra-Level). Bezüglich schwammigem Gefühl habe ich mittlerweile den Eindruck, dass das auch sehr von den verwendeten Reifen bzw. den Reifendimensionen abhängt. Mein neuer Satz Sommerreifen fühlt sich in den Kurven viel

weniger schwammig an als die original verbauten Bridgestones...

LG

Bernhard

Beitrag von „Kong Racer“ vom 13. September 2007 um 21:45

Ich habe jetzt auch schon 34 tkm mit Luftfederung runter. Die Reifen sind beim 😊 für eine ca. Laufleistung von 40 tkm geschätzt worden. Ich fahre oft große Anhänger (2,8 Tonnen, Minibagger u.s.w) und habe bisher die Entscheidung nicht bereut. Es scheinen bei den Gummimischungen sehr große Unterschiede zu bestehen. Ob die Reifen bei der Luftfederung schneller runter sein sollen, kann ich bisher also auch noch nicht bestätigen. Vielleicht habe ich ja bei meinen Winterreifen was anderes zu berichten. Die Einstellmöglichkeiten sind bei der Luftfederung einfach genial 🤖 .

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „GGue1313“ vom 14. September 2007 um 07:19

Mein Dicker hatte das Sportfahrwerk verbaut.

War damit sehr zufrieden bis ich als Leihwagen einen V10 TDI mit Luftfederung hatte!

Eine Sache ist für mich dann 100% klar:

Mein nächster Wagen hat Luftfederung; Egal ob es jetzt ein Audi oder ein VW wird!

... zu 99,9% wird es ja eh wieder ein Touareg 🤖

Beitrag von „darkdiver“ vom 14. September 2007 um 08:26

Die **neue adaptive Luftfederung mit Wankausgleich** hat einen unglaublichen guten Sportlevel. Damit wirst du sicher sehr zufrieden sein. 🤖

Nimm die Luftfederung!!!

Viele Grüße

Eric